

Mondlicht bescheint deinen offenen Leib
Mein Herz voll Glut, nach dir es schreit
Augen, voller Anklage, überkochende
Agonie
Zuckende Glieder, Rinnsale von Blut,
Katatonie

Herzblut - ich hab dein Herz gebrochen
Herzblut - hab seinen Duft gerochen
Herzblut - schenk mir dein Herz...

Zwei schnelle Schritte, Augen in meiner
Hand

Ein Reißen am Fleisch, das
Herz befreit, erkannt
Welch zauberhafter Muskel, von Blut durchspült
Ein heftiger Biss, der Geschmack leicht kühl

Herzblut...

Sie suchen nach mir seit vielen Jahren
Durch mich hat die Welt ihr Leid erfahren
Das Herz allein steckt voller Glauben
Durch es allein kann die Seele ich rauben

Meine Sammlung sie wächst von
Nacht zu Nacht
Ein Berg aus Menschenfleisch,
meine Seele lacht
Nichts erreicht diese unsäglichen
Gefühle
Wenn ich an deinem Körper
nach deinem Herz wühle

Durch die Jahrhunderte führt
mich mein Pfad
Meine Eier nach Fleisch ist meine Saat
Zerstückelte Leiber pflastern
meine Wege
Zeugen vom Tod, den ich euch gebe...